

**Protokoll der Mitgliederversammlung vom 19. März 2019**

**Anwesend:** Frau Sehrbrock Anschütz (Vorsitzende)  
Frau Dörthe Greiner (2. Vorsitzende)  
Herr Dr. Hansmeyer (Schatzmeister)  
Herr Dr. Kastenholz (Schriftführer)

Herr Arnold (Schulleiter, Beirat)

Erschienenene Mitglieder (Anzahl 15, (ab TOP 6: 16), einschließlich vorgenannter Personen) siehe Anwesenheitsliste in Anlage 5.

**TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

Die Mitgliederversammlung beginnt um 19:30 Uhr.

Frau Sehrbrock Anschütz eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder.

**TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit**

Frau Sehrbrock Anschütz stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgt ist und dass die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist. (Anlage 1 - Einladung zur Mitgliederversammlung)

Herr Dr. Kastenholz wird als Schriftführer des Vereins Protokoll führen.

**TOP 3 Bericht des Vorstandes**

Bericht der 1. Vorsitzenden

Frau Sehrbrock Anschütz berichtet über die Aktivitäten des Vereins im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018. Ihre Ausführungen sind dem Protokoll als Anlage 2 beigefügt. Herr Dr. Kastenholz ergänzt die Angabe von Frau Sehrbrock Anschütz zur Mitgliederzahl dahingehend, dass sich die im Bericht genannte Zahl (700) auf die selbstzahlenden Mitglieder bezieht. Die gesamte Mitgliederzahl beträgt zur Zeit 825.

Bericht des Schatzmeisters

Herr Dr. Hansmeyer erläutert die Finanzen des Kalenderjahres 2018 anhand der Einnahmen- und Ausgabenrechnung und Vermögensaufstellung (Anlage 3).

Herr Dr. Hansmeyer führt im Einzelnen aus

- (i) Die Mitgliederbeiträge sind 2018 leicht gestiegen.
- (ii) Das Ergebnis von € -9.854,37 resultiert im Wesentlichen aus dem zweifachen Anfall der Kosten für das Jahrbuch im Jahr 2018. Die Einnahmen aus dem Jahrbuch 2018 werden dem Verein erst im laufenden Jahr zugute kommen.
- (iii) Die Rücklage für Verpflichtungen aus Anspargeldern wurde 2018 aufgelöst, nachdem Herr Dr. Hansmeyer sich intensiv um die Erstattung von Restguthaben bemüht hat. Zukünftige Ansprüche sind aller Voraussicht nach nicht mehr zu erwarten.
- (iv) Der Förderverein und die Schule haben im Zusammenhang mit der von der Stadt gewünschten temporären Nutzung der Mensa durch die KAS mit der Stadt eine Regelung getroffen, der zufolge die Stadt die vom Förderverein finanzierte Ausstattung der Mensa gegen eine Zahlung zugunsten des Fördervereins in Höhe von € 20.000 übernimmt. Diese Zahlung stand Ende 2018 noch aus und ist daher im Vermögen noch

nicht berücksichtigt. Der Betrag soll insbesondere zur Förderung der naturwissenschaftlichen Bildung verwendet werden.

- (v) Die Finanzen des Vereins können als solide bezeichnet werden.

Der Bericht über das Geschäftsjahr 2018 und die Einnahmen- und Ausgabenrechnung sowie die Vermögensaufstellung sind auf der Webseite des Fördervereins veröffentlicht.

## Bericht der 2. Vorsitzenden

Frau Greiner berichtet über die Merchandising-Aktivitäten des Fördervereins. Der Verein ist mit seinem Stand bei allen Schulveranstaltungen vertreten, um neue Mitglieder zu werben und die Corporate Identity zu fördern.

Im Jahr 2018 wurden neben den regelmäßigen Aktivitäten insbesondere die Golfmannschaft und die Robotik-AG mit FWG-Shirts ausgestattet. Auch die Schüler, die das Projekt *Business @ School* unterstützten, erhielten vom Förderverein zum Dank solche Shirts.

Im laufenden Jahr soll das Konzept für die Konfektion modernisiert werden. Auf Anregung insbesondere der älteren Schüler ist eine neue Linie im „College Style“ in Vorbereitung.

Aus der Mitgliederversammlung wird die Frage gestellt, ob die Artikel auch in den Größen der jüngeren Schüler erhältlich sein werden. Frau Greiner bejaht, dass dies beabsichtigt ist. Herr Arnold regt hingegen an, darüber nachzudenken, ob man die Kollektion nicht auf die Oberstufenschüler beschränken sollte, um einen Anreiz für die jüngeren Schüler zu schaffen.

## **TOP 4 Bericht des Kassenprüfers**

Herr Repgen berichtet über die Kassenprüfung für das Jahr 2018 (Anlage 4 - Bericht des Kassenprüfers). Es liegt kein Grund zur Beanstandung vor. Herr Repgen empfiehlt den Mitgliedern die Entlastung des Vorstandes.

Frau Sehrbrock Anschütz dankt Herrn Repgen für seine Unterstützung des Vereins und schlägt vor, ihn für 2019 erneut als Kassenprüfer zu bestellen. Herr Repgen erklärt sich dankenswerterweise hierzu bereit.

Die Mitglieder stimmen dem Vorschlag mit 14 von 15 Stimmen unter Enthaltung von Herrn Repgen (1 Stimme) zu.

## **TOP 5 Entlastung des Vorstandes**

Die Mitgliederversammlung erteilt dem Vorstand mit 11 von 15 Stimmen unter Enthaltung der Mitglieder des Vorstandes (4 Stimmen) die Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2018.

## **TOP 6 Wahl des Vorstandes**

Frau Swantje Glüntzer erklärt sich auf Bitte von Frau Sehrbrock Anschütz bereit, die Leitung der Wahl des Vorstandes zu übernehmen. Die Mitgliederversammlung befürwortet die Wahlleitung durch Frau Glüntzer mit 15 von 16 Stimmen unter Enthaltung von Frau Glüntzer (1 Stimme).

Frau Glüntzer bittet um Zustimmung der Mitgliederversammlung zur Abstimmung per Handzeichen. Die Mitgliederversammlung stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

Frau Sehrbrock Anschütz erklärt, dass sie nach dem Ende der Schullaufbahn ihrer Kinder am FWG nunmehr nicht mehr für ein Vorstandsamt kandidieren möchte.

Frau Greiner erklärt sich bereit, als Nachfolgerin von Frau Sehrbrock Anschütz für das Amt der 1. Vorsitzenden des Vorstandes zu kandidieren. Weitere Kandidaturen für dieses Mandat werden nicht angemeldet. Die Mitgliederversammlung wählt Frau

Greiner mit 15 von 16 Stimmen unter Enthaltung von Frau Greiner (1 Stimme) zur 1. Vorsitzenden des Vorstandes des Vereins. Frau Greiner nimmt die Wahl an.

Frau Pia Roggendorff-Jentsch kandidiert für das Amt der 2. Vorsitzenden des Vorstandes. Sie stellt sich den anwesenden Mitgliedern kurz vor. Weitere Kandidaturen für dieses Mandat werden nicht angemeldet. Die Mitgliederversammlung wählt Frau Roggendorff-Jentsch mit 15 von 16 Stimmen unter Enthaltung von Frau Roggendorff-Jentsch (1 Stimme) zur 2. Vorsitzenden des Vorstandes des Vereins. Frau Roggendorff-Jentsch nimmt die Wahl an.

Herr Dr. Hansmeyer erklärt sich bereit, erneut als Schatzmeister für den Vorstand zu kandidieren. Weitere Kandidaturen für dieses Mandat werden nicht angemeldet. Die Mitgliederversammlung wählt Herrn Dr. Hansmeyer mit 15 von 16 Stimmen unter Enthaltung von Herrn Dr. Hansmeyer (1 Stimme) zum Schatzmeister des Vereins. Herr Dr. Hansmeyer nimmt die Wahl an.

Herr Dr. Kastenholz erklärt sich bereit, erneut als Schriftführer für den Vorstand zu kandidieren. Weitere Kandidaturen für dieses Mandat werden nicht angemeldet. Die Mitgliederversammlung wählt Herrn Dr. Kastenholz mit 15 von 16 Stimmen unter Enthaltung von Herrn Dr. Kastenholz (1 Stimme) zum Schriftführer des Vereins. Herr Dr. Kastenholz nimmt die Wahl an.

Frau Sehrbrock Anschütz dankt der Schulleitung, dem Schulsekretariat (Frau Zeybek und Frau Koch) und den Mitgliedern des Vorstandes für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Sie erinnert an die Situation nach dem Einsturz des Stadtarchivs und an die vielen Herausforderungen und Erfolge der gemeinsamen Arbeit von Förderverein und Schulleitung nach der Rückkehr der Schule in die Gebäude an der Severinstraße. Ihrer Nachfolgerin, Frau Greiner, wünscht Frau Sehrbrock Anschütz viel Glück und Erfolg in ihrem Amt.

Frau Hoheisel dankt Frau Sehrbrock Anschütz im Namen der Schulpflegschaft.

Herr Arnold dankt Frau Sehrbrock Anschütz für die langjährige gute Zusammenarbeit in schwierigen Zeiten und bei vielen schwierigen Themen. Er hebt hervor, dass Frau Sehrbrock Anschütz immer für die Schulleitung erreichbar und ansprechbar war, und viele Angelegenheiten auf kurzen Dienstwegen zu schnellen Entscheidungen gebracht werden konnten, auch wenn man nicht in allen Themen immer gleicher Meinung war. Er überreicht Frau Sehrbrock Anschütz in Anerkennung ihrer großen Verdienste um die Schule die FWG-Plakette.

Abschließend dankt Frau Greiner Frau Sehrbrock Anschütz im Namen des Vorstandes des Fördervereins.

### TOP 7

#### **Bericht der Schulleitung**

Herr Arnold dankt dem Förderverein und dem Vorstand des Vereins für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

Er berichtet, dass die Schule im laufenden Jahr eine MINT-Zertifizierung anstrebt und vom Förderverein Gelder für die Förderung der Naturwissenschaften bereitgestellt werden sollen.

Digitale Medien sind bei der Stadt beantragt worden. Die Unterstützung des Fördervereins wird benötigt, soweit *Hardware* nicht von der Stadt finanziert wird, aber auch für Schulungen und Nutzungskonzepte.

Die Anschaffung einer weiteren Kamera für die Foto-AG wäre wünschenswert.

Darüber hinaus erwägt Herr Arnold den Ausbau der Kooperation mit dem FWG Trier.

Die Ausstattung der Schulaula mit Technik für Konferenzveranstaltungen wäre im Hinblick auf die große Nutzung wünschenswert. Es ist abzuwarten, inwiefern sich die

Stadt Köln als einer der Hauptnutzer hieran beteiligen wird.

Herr Arnold befürwortet zudem die Anschaffung eines Fonts von Minuskeln der FWG-Schrift, da eine eigene Schrift für repräsentative Druckstücke, wie zum Beispiel Einladungsschreiben, ein Alleinstellungsmerkmal der Schule darstellen würde.

Die Anträge der einzelnen Fachschaften auf Lehrmittel und -ausstattung liegen zur Zeit bei der Stadt. Herr Arnold wird sich beim Förderverein um subsidiäre Förderung bemühen, sobald die Stadt die Anträge beschieden hat.

**TOP 8 Projekte und Planungen**

Frau Greiner berichtet über die Planungen und Projekte des Fördervereins für das laufende Jahr.

Es ist beabsichtigt, die restlichen Schulflure mit Galerieleisten auszustatten.

Für den Schulhof sollen weitere Bänke zur Nutzung durch die Schüler in den Unterrichtspausen angeschafft werden.

Die Teilnahme von Fachschaften und AGs an Wettbewerben soll gefördert werden.

Wie schon von Herrn Arnold berichtet wird der Förderverein insbesondere die naturwissenschaftliche Ausstattung der Schule mit Fördermitteln unterstützen.

Im Rahmen des Projektes Schule 2020 wird auch die mediale Ausstattung der Schule im Fokus des Fördervereins stehen.

Herr Dr. Hansmeyer ergänzt, dass fast die Hälfte der Einnahmen des Vereins auf die Förderung regelmäßiger Schulaktivitäten, wie z.B. die Finanzierung des Jahrbuches und von Veranstaltungen, verwendet wird.

**TOP 9 Verschiedenes**

Seitens der Mitglieder werden keine weiteren Themen vorgebracht.

Frau Greiner berichtet, dass sie mit Frau Schrbrock Anschütz einen Termin für die geordnete Übergabe von Dokumenten und Schlüsseln vereinbart hat.

**Ende** Frau Greiner dankt den erschienenen Mitgliedern und beendet die Mitgliederversammlung um 20:17 Uhr.

Köln, den 21. März 2019



Frau Greiner

(1. Vorsitzende)



Herr Dr. Kastenholz

(Schriftführer)

Verein der Freunde des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums  
Severinstr. 241, 50676 Köln

Herrn Dr. Michael Kastenholz  
Karl-Hüntemann-Weg 14  
51107 Köln



FRIEDRICH-WILHELM  
GYMNASIUM

## EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Köln, den 25. Februar 2019

Sehr geehrter Herr Dr. Kastenholz,

im Namen des Vorstandes des Vereins der Freunde des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums lade ich Sie gemäß § 10 Abs. 2 Satz 1 der Satzung herzlich zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung **am Dienstag, den 19. März 2019, um 19:30 Uhr, in das FWG, Severinstraße 241, Köln, Foyer 1. OG** ein. Die **Tagesordnung** sieht folgende Punkte vor:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des Vorstandes
7. Bericht der Schulleitung
8. Projekte und Planungen
9. Verschiedenes

Vorschläge zur Ergänzung der Tagesordnung können bis zum 11. März 2019 an unsere *E-Mail*-Adresse eingereicht werden.

Die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für das Jahr 2018 sowie die Aufstellung über das Vereinsvermögen zum 31. Dezember 2018 finden Sie unter der Adresse <http://www.fwg-koeln.de/index.php/foerderverein/fv-aktuelle-informationen>.

Mit freundlichen Grüßen

*Ellen Sehrbrock Anschütz*

Ellen Sehrbrock Anschütz  
(Vorsitzende)

### Vorstand

Ellen Sehrbrock Anschütz (1. Vorsitzende)  
Dörthe Greiner (2. Vorsitzende)  
Dr. Ekkehart Hansmeyer  
Dr. Michael Kastenholz

### Anschrift

Severinstr. 241  
50676 Köln  
[foerderverein@fwg-koeln.de](mailto:foerderverein@fwg-koeln.de)

### Bankverbindung

Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE59 3705 0198 0037 3629 77  
BIC: COLSDE33XXX

## **FWG Förderverein: Jahresbericht 2018**

### **Wieder ein Geschäftsjahr mit viel Dynamik**

Das vergangene Geschäftsjahr 2018 war wieder ein dynamisches Jahr für den Förderverein des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums. Dynamik für den Förderverein bedeutet, dass wir Vieles im Sinne unserer Satzung zum Wohle der Schülerinnen und Schüler der Schule haben bewegen können. Dank der finanziellen Beiträge unserer Mitglieder und in enger Zusammenarbeit mit den Lehrern und auch mit den Schülern konnten Projekte und Veranstaltungen finanziert werden, zusätzliche Lehr- und Lernmittel für den Unterricht gekauft werden und Ideen und Initiativen umgesetzt werden.

Das Fundament unserer Arbeit sind die Mitglieder. Und aus diesem Grund kommt sowohl der Mitgliederwerbung aber auch der Kommunikation mit unseren Mitgliedern eine besonders große Bedeutung zu. Den Großteil unserer neuen Mitglieder, meistens der Eltern, gewinnen wir mit Eintritt der Kinder in die fünfte Klasse des FWG. Hier arbeiten wir mit der Schulleitung und auch den Klassenlehrern dankenswerterweise Hand in Hand. Bereits bei den ersten Gesprächen wird auf die vielfältige und erfolgreiche Arbeit des Fördervereins am FWG hingewiesen. Die Eltern erhalten unseren Informationsflyer einschließlich der Beitrittserklärung. Bei der Einschulungsfeier der neuen Fünftklässler sind wir mit unserem Stand mit der FWG Kollektion vertreten. Selbstverständlich wird auch hier unser Flyer verteilt und wir führen viele persönliche Gespräche. Darüber hinaus sprechen wir zu den Eltern vom Podium aus und erläutern unsere Arbeit. Durch Kommunikation und Präsenz schaffen wir Transparenz. Wir sind auf jeder großen Schulveranstaltung vertreten. So können unsere Mitglieder mit dem FWG Förderverein auch Gesichter verbinden und wissen, was mit ihren Spenden geschieht. Das äußerst positive Ergebnis ist, dass wir unsere Mitgliederzahlen von über 700 Mitgliedern konstant halten können, mit einer leichten Steigerung im letzten Jahr. Der durchschnittliche Spendenbeitrag ist im letzten Jahr ebenfalls gestiegen und liegt jetzt bei über 50 Euro. Hier spielen die Geschwisterkinder eine Rolle. Die Eltern sind schon Mitglied im Förderverein, erhöhen aber manchmal mit dem neuen Kind ihren Jahresbeitrag.

Die Aufgabe des Fördervereins ist es, das Lehren und Lernen am FWG zu fördern, den Interessen und Talenten unserer Schüler Raum zur Entfaltung zu geben und die Schule in ihrer Gemeinschaft zu stärken. In diesem Sinne erstellen wir einen jährlichen Anschaffungs- und Ausgabenplan. Dieser dient uns als Richtlinie, wird aber, wenn nötig, den aktuellen Bedürfnissen der Schüler angepasst. So unterstützen wir die verschiedenen AGs wie die Roboter AG, die Ruder AG und nicht zuletzt die Technik AG. Die Mitglieder der Technik AG erkennen auch immer bei den vielen Veranstaltungen, bei denen sie zum Einsatz kommen, wenn es in der Aula an der Technik etwas zu verbessern oder zu erneuern gibt, und sie stellen dann einen Antrag auf Finanzierung an den Förderverein. Im letzten Jahr hatten wir sehr interessante Theater- und Musikveranstaltungen, so gastierte z.B. ein Ensemble mit dem Arthur Miller Stück „Scherben“ am FWG. Der Colonia Code und die Bigband aber auch das Reparieren der Instrumente gehören jedes Jahr zu unserem Finanzierungsprogramm.

Die kontinuierliche Verbesserung und schnelle Weiterentwicklung der digitalen Ausstattung der Schule ist ebenfalls fester Ausgabenbestandteil. Unsere Fachschaft Biologie ist auch sehr aktiv. Der Förderverein konnte ihnen nicht nur eine Dokumentenkamera finanzieren, sondern sie auch mit drei Feinstaubmonitoren für verschiedene Experimente ausstatten und die Wartungskosten für die Mikroskope übernehmen.

Zum Schuljahreszyklus des FWG gehören viele Veranstaltungen, die vom Förderverein unterstützt werden: Die Teilnahme an den Schull- und Veedelszöch, die feierliche Abiturzeugnisübergabe, das Schulfrühstück und die Einschulung der neuen Fünftklässler. Es gibt Getränke, Informationsbroschüren über die Schule, Blumendekoration bis hin zum Weihnachtsbaum. Alles dies schafft natürlich eine ganz besondere Atmosphäre.

Der Schulalltag ist sehr vielfältig und ebenso vielfältig ist das Spektrum des Fördervereins: Galerieleisten zur Präsentation der Kunst, das FWG Jahrbuch, Taschenrechner und geometrische Körper für den Mathematik Unterricht, Zeitschriften Abonnements für das Integrationsprojekt, verschiedene Bälle für die unterschiedlichen Ballsportarten, Nähmaschinen, einen Brennofen für Tonarbeiten, eine Kamera für die Schulfotos, Buchgeschenke für die Abiturienten, die sich besonders hervorgehoben haben, die Teilnahme am Bundessprachenwettbewerb und an der Roboter Olympiade, Exkursionen, sogar bis nach Griechenland, der Schüleraustausch mit Middleburg und zum Ende des Schuljahres die Projektwoche kurz vor den Sommerferien, in der sogar ganze Fachräume von den Schülern zur Verbesserung der Lernatmosphäre umgestaltet wurden....

Der Förderverein kann damit auf ein intensives und erfolgreiches Geschäftsjahr 2018 im Einsatz für die Schülerinnen und Schüler des FWG zurückblicken.

# Anlage 3

## Verein der Freunde des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums e.V., Köln

### Einnahmen-Ausgabenrechnung 01.01. - 31.12.2018

<u>Einnahmen:</u>	€	€
Beiträge	31.745,11	
Spenden	2.222,38	
Inanspruchnahme aus "Sonderspende Bildung"	3.000,00	
Auflösung Rücklage Anspargelder	1.663,00	
Zinserträge	0,48	
Sonstige Erträge	<u>220,00</u>	38.850,97
 <u>Ausgaben:</u>		
Allgemeine satzungsmäßige Aufwendungen	32.575,88	
Einkauf Artikel "FWG"	4.877,15	
Honorare, Orchester	10.921,70	
Sonstige Aufwendungen	<u>330,61</u>	<u>48.705,34</u>
 <u>Ergebnis</u>		 <u><u>-9.854,37</u></u>

### Vermögen zum 31. Dezember 2018

<u>Zusammensetzung des Vermögens:</u>		
Sparkasse KölnBonn		50.344,66
Kasse		200,00
Forderungen		<u>7.805,88</u>
<u>Summe</u>		<u><u>58.350,54</u></u>
 <u>Entwicklung des Vereinsvermögens:</u>		
Vortrag zum 01.01.2018 (Vereinskapital)		54.590,35
zuzüglich Einnahmen		38.850,97
abzüglich Ausgaben		<u>-48.705,34</u>
Stand am 31.12.2018 (Vereinskapital)		44.735,98
 Rücklage Sponsorenlauf	4.614,56	
Freie Rücklage nach § 62 AO	<u>9.000,00</u>	<u>13.614,56</u>
<u>Summe</u>		<u><u>58.350,54</u></u>



Anlage 4

Dietmar Reppen, LL.M.  
Rechtsanwalt

Nesselrodestr. 11a  
50735 Köln  
Fon: 0221 / 44 701 44  
E-Mail: [DietmarReppen@aol.com](mailto:DietmarReppen@aol.com)

An die Vorsitzende  
des Fördervereins am FWG e.V.  
Frau Ellen Sehrbrock Anschütz  
Severinstr. 241  
50676 Köln

An den Schatzmeister  
Herrn Dr. Ekkehart Hansmeyer  
Fichtestr. 4  
50996 Köln

**Per E-Mail:**

[info@sehrbrock-journalistin.de](mailto:info@sehrbrock-journalistin.de)

[ehansmeyer@t-online.de](mailto:ehansmeyer@t-online.de)

Köln, 17.03.2019

***Prüfung der Kasse des Fördervereins am Friedrich-Wilhelm-Gymnasium e.V.  
für das Kassenjahr 2018 – Bericht des Kassenprüfers (TOP 4 MV 19.03.19)***

Sehr geehrte Frau Sehrbrock Anschütz,  
sehr geehrter Herr Dr. Hansmeyer,

als gewählter Kassenprüfer des Vereins der Freunde des FWG in Köln e.V. habe ich auch in diesem Jahr wieder die Prüfung der Kassenunterlagen durchgeführt, diesmal für das Kassenjahr 2018.

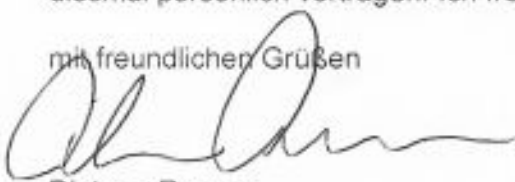
Die Unterlagen in dem mir zur Prüfung überlassenen Ordner „Verein der Freunde des FWG 2018“ erscheinen lückenlos und geordnet. Alle vorhandenen Belege, Einzelnachweise, Anträge und sonstige Informationen zur Verwendung der Mittel des Fördervereins sind chronologisch und in übersichtlicher Form geführt. Die Belegführung ist korrekt und in jeder Hinsicht nachvollziehbar, ggf. durch handschriftliche Erläuterungen oder gar einen entsprechenden Stempel „Sachlich und rechnerisch richtig“ vorgeprüft und ergänzt.

Wie in jedem Jahr habe ich auch für das Kassenjahr 2018 einzelne Posten stichprobenartig im Hinblick auf die sachliche (soweit möglich) und rechnerische Richtigkeit der Verwendung der Mittel des Fördervereins geprüft. Die Begründungen für die Mittelverwendungen waren in allen Fällen nachvollziehbar. In diesem Jahr habe ich nochmals als Besonderheit die Abwicklung des Ansparkontos am FWG inhaltlich und rechnerisch nachvollziehen können, die im Jahre 2018 abgeschlossen werden konnte. Ich möchte hervorhebend loben, dass bis zuletzt mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln versucht worden ist, sämtliche Gläubiger der Anspargelder ausfindig zu machen. Bei sehr vielen Betroffenen traf die hartnäckige Recherche auch auf ein ausgesprochen positives Echo mit der Folge, dass viele die Gelder dem Förderverein als Spende überließen.

Ich habe insgesamt keinen Anlass zu Beanstandungen. Gegen eine Entlastung des Vorstandes – insbesondere des Schatzmeisters - bestehen daher aus meiner Sicht keinerlei Bedenken. Ich empfehle daher der Mitgliederversammlung am 19.03.2019 unter TOP 5 die Entlastung des Vorstandes.

An der Mitgliederversammlung am 19.03.2019 nehme ich teil. Meinen Bericht kann ich also auch diesmal persönlich vortragen. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit und verbleibe

mit freundlichen Grüßen



Dietmar Reppen

Anwesenheitsliste

Mitgliederversammlung vom 19. März 2019



FRIEDRICH-WILHELM  
GYMNASIUM

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Nr.	Name	Vorname
1	Ausdunk	Ellen
2	Auschütz	Patrick
3	Glaentzer	Swantje
4	Greiner	Dörthe
5	Kastenholz	Michael
6	Roggenhoff - Jentsch	Tia
7	Hansmeyer	Eckehart
8	Hühner	Ute
9	Widhoff	Jascha
10	Lusebrink	Jan
11	Bosner-Kamp	Susan
12	Reppen	Dietmar
13	Rückzeit	Jelka
14	ARNOLD	Meinolf
15	Pelizzari-Lipp	Friderike
16	Drobyazko-Parshchikov	Ekaterina
17		
18		
19		
20		

6 Top 6 X